

WEIL EINFACH AM BESTEN IST

Gleich drei VEGA-Sensoren mit dem Red Dot Design Award ausgezeichnet

Die Kunst bei der Entwicklung eines guten Füllstand- oder Druckmessgeräts liegt darin, zu erkennen, was die Anwendung nach vorn bringt. Deshalb stellt VEGA jedes Bauteil immer wieder neu infrage: von der Wahl der optimalen Materialien bis hin zur übersichtlichen Bedienoberfläche.

Dreimal ausgezeichnet

Die Komponenten, die das Rennen machen, haben es in sich: Sie sind dann wirklich selbsterklärend, funktional und langlebig. Gleich für drei neue kompakte Sensoren der Serien VEGAPULS, VEGABAR und VEGAPOINT wurde das Schwarzwälder Unternehmen deshalb jetzt mit dem Red Dot Design Award 2021 ausgezeichnet.

Die beste Lösung so einfach wie möglich

„VEGA ist einfach“, erklärt Geschäftsführer Rainer Waltersbacher. „Für diesen Kerngedanken sind wir bekannt, und wir haben ihn beim Produktdesign perfektioniert.“ Dem Ansatz ist bei VEGA langjährige Erfahrung und viel gründliche Recherche vorgelagert, damit ein Neuprodukt alle Funktionen abdecken kann. Das zentrale Ziel sei es, so Waltersbacher, „dem Anwender die beste Lösung so einfach wie möglich zu machen.“

Auf Design-Ausstellung zu sehen

Die Jury hob in ihrer Begründung zur Preisverleihung die gleichzeitige Präzision und Einfachheit hervor. Sie zeigte sich von der „klaren Gestaltung“ und „durchdachten Handhabung“ beeindruckt, denn erst sie gewährleiste „zuverlässige Prozesssicherheit“.

Frisch gekürt werden die Sensoren in der Ausstellung „Design on Stage“ im Red Dot Design Museum Essen zu finden sein. Eine gute Gelegenheit, sich live von der intuitiven Einfachheit und ästhetischen Qualität der Geräte zu überzeugen.

Mehr über die prämierten Sensoren

Kompakte Radar-Füllstandssensoren VEGAPULS (www.vega.com/vegapuls)

Kompakte Drucksensoren VEGABAR (www.vega.com/vegabar)

Kompakte Grenzschnalter VEGAPOINT (www.vega.com/vegapoint)